

Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft okay?

Beitrag von „Ultima“ vom 30. Juni 2012 16:21

[Zitat von neleabels](#)

Parteilich und entschieden soll man als Lehrer natürlich für das Grundgesetz und die freiheitlich demokratische Grundordnung eintreten. Und das ist auch sehr richtig so!

Gleichzeitig muss man als Lehrer sehr genau wissen, welche Rechte und Pflichten ein Bürger in einem Rechtsstaat wie der Bundesrepublik hat. Es ist schließlich auch unsere Aufgabe, unsere Schüler zu Demokratiebewußtsein und Toleranz zu erziehen, egal in welchen Fächern. Und da fand ich die Ausgangsfrage ehrlich gesagt bestürzend. Es geht hier nämlich nicht um GEW vs. Philologenverband sondern um viel prinzipiellere Fragen!

Nele

Tja, die Unsicherheit kam eben aus Erfahrung durch (andere) Wirtschaftszweige... das System ist eben nicht perfekt, Regeln werden nicht immer beachtet und ich kenne da eben schon solche, denen Gewerkschaftsmitgliedschaften negativ gewertet wurden..